



# Miteinander

Gemeindebrief der Evang.-Luth. Kirchengemeinde  
Abensberg-Neustadt mit Biburg, Siegenburg und Train



Ausgabe Herbst/Winter 2020/21

# Inhalt & Impressum



## Geistliches Wort

Alle Jahre wieder Seite 3

## Aus der Gemeinde

Freud & Leid Seite 4

Termine KV-Sitzungen Seite 4

Kirchgeld Seite 5

Konfirmation in Abensberg Seite 6

Konfirmation in Neustadt Seite 7

## Rückblick

Erntedank 2020 Seite 8

Neuer Konfikurs Seite 8

Photovoltaik Seite 9

60 Jahre Christuskirche Seite 12-14

## Gottesdienste

Gottesdienst-Übersicht Seite 10-11

## Ausblick

Abendmahlsfeiern Seite 15

Adventsandachten Seite 15

Weihnachten 2020 Seite 16

Krippenspiel Seite 16

Aktion Brot für die Welt Seite 17

## Termine

Gruppen und Kreise Seite 18

Kontakt Seite 19

## **Impressum**

**Herausgeber:** Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Abensberg-Neustadt, Frankstr. 3, Abensberg

**Bildernachweis:** eigene Aufnahmen,

Fotodatenbank Pixabay ([www.pixabay.de](http://www.pixabay.de))

**Druck:** OnlinePrinters GmbH, Neustadt/Aisch

**Verantwortlich im Sinne des Presserechts**

**(ViSdP):** Pfarrerin Barbara Dietrich

**Redaktionsschluss für den nächsten**

**Gemeindebrief:** 31. Dezember 2020

**Titelfoto:** „Beleuchtung“; [www.pixabay.de](http://www.pixabay.de)

*„Alle Jahre wieder“*

Liebe Leserin und lieber Leser,

wenn etwas sicher und felsenfest schien, dann dass jedes Jahr Weihnachten kommt und mit ihm die bekannten Lieder, die man manchmal schon gar nicht mehr hören kann, wenn sie ständig gespielt werden.

Dieses Jahr ist das anders. Diese Gewissheit ist schwer in's Schwanken geraten: werden wir und vor allem wie werden wir dieses Jahr Weihnachten feiern?

Schon sind viele Weihnachtsmärkte abgesagt worden oder sie können nur höchst eingeschränkt stattfinden. Was wir sonst in den Krippenspielen nur aufgeführt haben, holt uns jetzt selber ein: für die Weihnachtsgottesdienste, wenn sie denn überhaupt stattfinden können, müssen wir selber auf Herbergssuche gehen wie Maria und Josef. Denn wir bräuchten große Räume, und die geben unsere Kirchen nun einmal meist nicht her. Darum wird man sich meist im Freien versammeln müssen. So oder so, damit hat niemand gerechnet.

*„Alle Jahre wieder kommt das Christuskind auf die Erde nieder, wo wir Menschen sind.“*

So schlicht und einfach hat der evangelische Pfarrer Wilhelm Hey 1837 gedichtet. Es ist natürlich ein Gedicht für Kinder, denn Pfarrer Hey hat viele Geschichten und Verse für Kinder geschrieben. Er ist selber ein kindliches Gemüt geblieben, darum haben ihn die Kinder auch

geliebt und gleich verstanden. Heuer tut es besonders gut, diese einfachen und schlichten Verse zu hören, die mir versichern: Ja, auch in diesem Jahr wird es Weihnachten werden! Auch in diesem Jahr kommt das Christkind, egal wie die Lage sein sollte.

*„Kehrt mit seinem Segen ein in jedes Haus geht auf allen Wegen mit uns ein und aus.“*

Wir können heute noch nicht wissen, wie sich der 24. Dezember darstellen wird. Aber wir dürfen dessen gewiss sein, dass Christus wieder geboren wird auf unserer Erde und mit seinem Segen in jedes Haus hineingeht. Darum: Ja, es wird ganz gewiss Weihnachten werden, und wir werden es auf die ein oder andere Art und Weise feiern – selbst wenn die Familien tatsächlich in den Häusern bleiben müssten.

Die bekannte Melodie hat übrigens der bekannte Volksliedmusiker Friedrich Silcher („Ännchen von Tharau“) hinzugefügt – er war der andere begnadete und fromme „Kindskopf“, der das Lied zu dem gemacht hat, das wir heute noch kennen und singen. Gut, dass es die beiden – Hey und Silcher, die sich übrigens persönlich nie kennenlernten - für uns erfunden haben!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest, alles Gute und vor allem Gesundheit für das Jahr 2021, Ihr Pfarrer

*Dr. Michael Murrmann-Kahl*

Aus Datenschutzgründen ausgeblendet

## **KV-Sitzungstermine**

Unsere nächsten KV-Sitzungstermine finden jeweils um 19 Uhr statt.

In Abensberg: 19. Januar 2021

In Neustadt: 24. November 2020

23. Februar 2021



## Weihnachtsmailing 2019 und Kirchgeld 2020

Liebe Gemeindeglieder!

Mit Ihren Spenden, der Beteiligung am Weihnachtsmailing und der Überweisung des Kirchgeldes haben Sie einen sehr großen Beitrag dazu geleistet, dass unsere beiden Kirchen und Gemeindezentren wieder frisch und saniert zu Gottesdienst und Gruppen und Kreisen einladen.

Neue Gesangbücher wurden für Neustadt und Abensberg gekauft. Für die Johanneskirche konnten Paramente (Altarbehang) in den liturgischen Farben weiß (Christusfeste, zum Beispiel Weihnachten und Ostern) und rot (Kirchenfeste, zum Beispiel Pfingsten und Konfirmation) in Auftrag gegeben werden und sollen ungefähr im März 2021 geliefert werden.

Zur Außenfassade von IRENE: Auf den Fotos (von Fa. Ertlmeier) sehen Sie den Vorzustand und dann den fertigen Zustand des Westgiebels des Gemeindehauses. Firma Ertlmeier hat wieder sehr sorgsam gearbeitet. Nach Reinigung der Fassade und vorbeugender Algenbehandlung dürfte die Substanz jetzt wieder lange geschützt sein durch die anschließende rissüberbrückende Gewebespachtelung mit nachfolgender zusätzlicher Putzlage und Anstrich.

Herr Ertlmeier: "Sieht jetzt wieder aus wie gleich nach Neubau-Fertigstellung".



*Neue Tür im Glockenturm Neustadt*



*Fotos: Westgiebel Gemeindezentrum IRENE*



## Konfirmationen in Abensberg Samstag, 10.10.2020



### Mit hilfreichen Gepäck auf dem Lebensweg

Im Stundentakt wurden die 14 Konfirmandinnen und Konfirmanden in der Johanneskirche in Abensberg konfirmiert. Eigentlich war die Konfirmation für den 25. April geplant, aber CORONA hat uns da einen gewaltigen Strich durch die Rechnung gemacht. Aus Platzgründen musste sich die Konfi-Gruppe auf drei Uhrzeiten aufteilen und so läutete ab 9:30 Uhr immer wieder die Glocke der Johanneskirche. Ich hoffe, unsere Nachbarn haben sich nicht allzu sehr gewundert, aber es war halt schon ein ganz besonderer Tag. Ich freue mich, dass die Konfirmandinnen und Konfirmanden endlich ihr Fest feiern durften. In der Predigt wurde für die jungen Menschen symbolisch ein Rucksack mit hilfreichen Utensilien für den Lebensweg gepackt.

*Pfarrerin Dietrich*



Fotos dieser Seite: Klaus Neubert

# Aus der Gemeinde

## Konfirmationen in Neustadt Sonntag, 11.10.2020



Fotos dieser Seite:  
Günter Wachsmuth

Am 11. Oktober konnten elf Jugendliche in zwei Gottesdiensten in der evangelischen Christuskirche Neustadt endlich das Fest der Konfirmation feiern, auf das sie ein halbes Jahr wegen der Infektionslage warten mussten. Allerdings durften dieses Jahr nur die Familienangehörigen mit dabei sein.

Die musikalische Gestaltung übernahm in ökumenischer Verbundenheit wieder der Katholische Jugendchor aus Mühlhausen. Pfarrer Dr. Michael Murrmann-Kahl ging in seiner Predigt mit einem Bild des bekannten Karikaturisten Werner Tiki Küstenmacher von einer „Kirche mit Flügeln“ auf das Prophetenwort aus dem Buch Jesaja ein: „Die auf den Herren harren, kriegen neue Kraft, dass sie auffahren mit Flügeln wie Adler“ (Jes 40, 31).

## Erntedank in Abensberg

Frau Lang, die viele, viele Jahre das Erntedank-Team in Abensberg geleitet hat, möchte ab 2020 die Organisation in andere Hände geben. Liebe Frau Lang, ganz herzlichen Dank für Ihr liebevolles Engagement und die vielen Obst-, Gemüse- und Blumensorten, die Sie jedes Jahr zur Verfügung gestellt und dekoriert haben. Auch dieses Jahr haben Sie uns wieder großzügig mit Material unterstützt.

Ein großes Dankeschön auch an Stefanie Aunkofer und Bettina Montag, die dem Team um Frau Lang bereits schon viele Jahre angehören und nun zu Hauptdekorateurinnen wurden. Als neue Idee wurde dieses Jahr ein Wagenrad für den Erntedankaltar in der Johanneskirche dekoriert.



Gerne nehmen wir noch weitere Erntedankaltar-Gestaltende mit ins Team auf. Bitte sprechen Sie uns einfach an.

## Neuer Konfiksurs in Abensberg



*Im Bild 12 der insgesamt 15 neuen Konfis in Abensberg*

Wir freuen uns, dass trotz Corona-Einschränkungen am Freitag, 2. Okt. endlich unser neuer Konfiksurs starten konnte.

15 Jugendliche unserer Gemeinde treffen sich vorerst einmal im Monat in der Johanneskirche, um sich auf die Konfirmation im kommenden Jahr vorzubereiten.

Der neue Konfiksurs in Neustadt startet voraussichtlich im November.

## Photovoltaik

Aufgrund der Sanierung des Dachs der Johanneskirche musste die dortige Photovoltaikanlage abgebaut werden. Da die Kirchengemeinde keine Genehmigungen für das Anbringen von PV-Anlagen auf Kirchendächern erteilt, wurde die alte Anlage auf das Dach des Pfarrhauses angebracht und eine neue auf das Dach des Gemeindehauses installiert.

Somit unterstützt unsere Kirchengemeinde die Gewinnung von Strom aus erneuerbaren Energien.



*Alte Anlage auf dem Dach des Pfarrhauses*



*Neue Anlage auf dem Dach des Gemeindehauses*



Fachkompetenz und persönliche Zuwendung:  
Terminvereinbarung telefonisch oder per E-Mail an  
therapieambulanz-bad-goegging@passauerwolf.de  
T +49 9445 201-1800

 @PassauerWolf  
[passauerwolf.de](http://passauerwolf.de)

**PASSAUER WOLF**

Medizin fürs Leben



THERAPIEAMBULANZ BAD GÖGGING

PHYSIOTHERAPIE

PHYSIKALISCHE THERAPIE

INDIVIDUELLE THERAPIELEISTUNGEN

Sonntag, 01.11. 21. nach Trinitatis	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Donau 10.00 Uhr: Johanneskirche Abensberg 10.15 Uhr: Kurkirche Bad Gögging	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Pfarrerin Dietrich Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl
Sonntag, 08.11. Dritt. Sonntag im Kirchenjahr	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Donau 10.00 Uhr: Johanneskirche Abensberg 10.15 Uhr: Kurkirche Bad Gögging	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Pfarrerin Dietrich Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl
Sonntag, 15.11. Vorl. Sonntag im Kirchenjahr	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Donau 10.00 Uhr: Johanneskirche Abensberg 10.15 Uhr: Kurkirche Bad Gögging	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Herr Bauer Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl
Mittwoch, 18.11. Buß- und Betttag	Kein Gottesdienst	
Sonntag, 22.11. Ewigkeitssonntag	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Donau 10.00 Uhr: Johanneskirche Abensberg 10.15 Uhr: Kurkirche Bad Gögging 14.00 Uhr: Andacht in der Christuskirche 15.00 Uhr: Andacht auf dem Friedhof Abensberg	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Pfarrerin Dietrich Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Pfarrerin Dietrich
Mittwoch, 25.11.	19.00 Uhr: Adventsandacht Johanneskirche Abensberg	Pfarrerin Dietrich
Sonntag, 29.11. 1. Advent	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Donau 10.00 Uhr: Johanneskirche Abensberg 10.15 Uhr: Kurkirche Bad Gögging	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Pfarrerin Dietrich Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl
Sonntag, 06.12. 2. Advent	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Donau 10.00 Uhr: Johanneskirche Abensberg 10.15 Uhr: Kurkirche Bad Gögging	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Pfarrerin Dietrich Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl
Mittwoch, 09.12.	19.00 Uhr: Adventsandacht Johanneskirche Abensberg	Pfarrerin Dietrich
Sonntag, 13.12. 3. Advent	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Donau 10.00 Uhr: Johanneskirche Abensberg 10.15 Uhr: Kurkirche Bad Gögging	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Herr Bauer Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl
Mittwoch, 16.12.	19.00 Uhr: Adventsandacht Johanneskirche Abensberg	Pfarrerin Dietrich
Sonntag, 20.11. 4. Advent	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Donau 10.00 Uhr: Johanneskirche Abensberg 10.15 Uhr: Kurkirche Bad Gögging	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Pfarrerin Dietrich Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl
Donnerst., 24.12. Heiligabend	15.00 Uhr: Familiengottesdienst im Pfarrgarten Christuskirche Neustadt/Do 15.00 Uhr: Familiengottesdienst im Pfarrgarten Johanneskirche Abensberg 16.30 Uhr: Vesper im Pfarrgarten Neustadt 16.30 Uhr: Vesper im Pfarrgarten Abensberg 20.00 Uhr: Mette rund um die Kurkirche oder im Kursaal Bad Gögging 22.00 Uhr: Mette Johanneskirche Abensberg	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Pfarrerin Dietrich Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Pfarrerin Dietrich Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Pfarrerin Dietrich

# dienste

Freitag, 25.12. 1. Christfest	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Donau 10.00 Uhr: Johanneskirche Abensberg 10.15 Uhr: Kurkirche Bad Gögging	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Pfarrerin Dietrich Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl
Donnerst., 26.12. 2. Christfest	14.30 Uhr: Waldweihnacht (evtl. ökum.) an der Grotte in Abensberg in Neustadt und Bad Gögging kein Gottesdienst	in Kooperation mit der Kolpingsfamilie
Sonntag, 27.12. 1. Sonntag nach Christfest	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Donau 10.00 Uhr: Johanneskirche Abensberg 10.15 Uhr: Kurkirche Bad Gögging	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Pfarrerin Dietrich Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl
Donnerst., 31.12. Altjahresabend	16.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Donau <b>17.00 Uhr:</b> Johanneskirche Abensberg in Bad Gögging kein Gottesdienst	Pfarrerin Dietrich Pfarrerin Dietrich
Freitag, 01.01. Neujahr	10.15 Uhr: Kurkirche Bad Gögging in Abensberg und Neustadt kein Gottesdienst	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl
Sonntag, 03.01. 2. Sonntag nach Christfest	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Donau 10.00 Uhr: Johanneskirche Abensberg 10.15 Uhr: Kurkirche Bad Gögging	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Pfarrerin Dietrich Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl
Sonntag, 10.01. 1. Sonntag nach Epiphantias	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Donau 10.00 Uhr: Johanneskirche Abensberg 10.15 Uhr: Kurkirche Bad Gögging	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Herr Bauer Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl
Sonntag, 17.01. 2. Sonntag nach Epiphantias	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Donau 10.00 Uhr: Johanneskirche Abensberg 10.15 Uhr: Kurkirche Bad Gögging	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Pfarrerin Dietrich Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl
Sonntag, 24.01. 3. Sonntag nach Epiphantias	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Donau 10.00 Uhr: Johanneskirche Abensberg 10.15 Uhr: Kurkirche Bad Gögging	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Herr Bauer Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl
Sonntag, 31.01. Letzter Sonntag nach Epiphantias	09.00 Uhr: Christuskirche Neustadt/Donau 10.00 Uhr: Johanneskirche Abensberg 10.15 Uhr: Kurkirche Bad Gögging	Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl Pfarrerin Dietrich Pfarrer Dr. Murrmann-Kahl

Monatsspruch  
JANUAR  
2021

» Viele sagen: „Wer wird uns  
Gutes sehen lassen?“ HERR, lass leuchten  
über uns das Licht **deines Antlitzes!**

PSALM 4,7

## 60 Jahre Christuskirche in Neustadt

Mit umfangreichen Feierlichkeiten, allem voran ein Festgottesdienst und eine Fotodokumentation sollte am Reformationstag dieses Jahres an die Einweihung unserer Christuskirche vor 60 Jahren gedacht werden. Diesem Ansinnen war jedoch nur eine kurze Vorbereitung beschieden, denn wie hinlänglich bekannt, mussten alle Veranstaltungen weltlicher und religiöser Art abgesagt werden.

Wie Pfarrer Dr. Michael Murrmann-Kahl mitteilte, hege er durchaus Hoffnung, im kommenden Jahr am 3. Oktober, nun eben das 61 jährige Bestehen der Christuskirche feierlich begehen zu können. Sein Kommen bereits zugesagt habe Regionalbischof Klaus Stiegler aus Regensburg.

Mit nachstehender kleinen Zusammenfassung in Wort und Bild möchte ich nun die wichtigsten Ereignisse in Erinnerung bringen. (Quelle: „Mittelbayerische Zeitung“ und private Fotografien)

Nachdem im Jahr 1945 zahlreiche Heimatvertriebene im Raum Abensberg und Neustadt eine neue Bleibe gefunden hatten, wuchs unsere Kirchengemeinde durch diese evangelischen Familien stark an. Gottesdienste fanden in Neustadt in Privatwohnungen statt, später in der St. Annakirche. Bald aber ging das Streben der Gemeindeglieder

dahin, eine eigene kleine Kirche zu haben.

Am 31.10.1959, dem Reformationstag, war es dann soweit. Durch Dekan Greifenstein aus Regensburg erfolgte die Grundsteinlegung unserer Christuskirche, ein Entwurf von Dipl.Ing. Architekt Gottfried Bauer aus Regensburg.



Grundsteinlegung Christuskirche 31.10.1959

Der Bau schritt rasch voran und so konnte bereits am 22. April 1960 das Richtfest gefeiert werden.



Aufziehen der Christusglocke und Lutherglocke

# Rückblick

Das wohl schönste Ereignis erlebte die Kirchengemeinde schließlich am 25. September 1960 mit der feierlichen Weihe der neuen Kirche, des Altars, des Taufsteins, der Kanzel und der beiden Glocken – die große „Christusglocke“ mit der Inschrift „Meinen Frieden gebe ich Euch“ und die kleinere „Lutherglocke“ mit den Worten „Ein feste Burg ist unser Gott“.

Vor dem Gotteshaus hatten sich zahlreiche Gemeindeglieder und viele weitere Neustädter Bürger eingefunden, als sich der Festzug näherte.



Einweihung 25.09.1960 - Festzug

An der Spitze schritt die evangelische Jugend, sodann die Gemeindeglieder, die Geistlichkeit von Neustadt mit Dr. Schnittmann, Kaplan Reiß und Pfarrer Rüth von Bad Gögging. Daran anschließend 12 geistliche Würdenträger der evangelischen Kirche, unter ihnen Oberkirchenrat Koller aus Regensburg, der auch die Weihehandlung unter Assistenz von Dekan Greifenstein und Pfarrer Vogt ausführte.



Einweihung 25.9.1961



Einweihung - Festgottesdienst

# Rückblick

Von nun an hatten die Neustädter ihre eigene kleine Kirche, wie sie es sich gewünscht hatten, verbunden mit einem Sozialraum, der fortan mit Leben durch verschiedenste Gruppierungen und Veranstaltungen erfüllt wurde. 1971 fiel der Entschluss, die Kirche mit einer Orgel auszustatten und 2011 wurde der Erweiterungsbau „IRENE“ durch Regionalbischof Dr. Hans-Martin Weiss und Pfarrer Dr. Michael Murrmann-Kahl feierlich eingeweiht.

Soweit ein kleiner Rückblick. Freuen wir uns gemeinsam auf den 3.Oktober 2021, wenn dann - hoffentlich - der verschobene Festgottesdienst stattfinden kann. Eine umfangreiche Fotodokumentation wird dann gleichfalls ausführlicher auf die zurückliegenden Jahre eingehen.

*Günter Wachsmuth*

Monatsspruch  
NOVEMBER  
2020



**Gott spricht:**  
Sie werden  
weinend kommen,  
aber ich will sie  
**trösten und leiten.**

JEREMIA 31.9



**Wolfgang Männer**  
**Bestattungsinstitut**



Bestattungsvorsorge • alle Friedhöfe weltweit • 24h Rundumbetreuung • TÜV-zertifiziert

**24h Telefon: 09441 12228**

**Kelheim** • Kelheimwinzerstraße 62

**Abensberg** • Edelhardgasse 6

**Siegenburg** • Marienplatz 8

**Neustadt** • Stadtplatz 10

[www.wolfgang-maenner.de](http://www.wolfgang-maenner.de)

## Abendmahlsfeiern

Künftig werden wir wieder – solange die Corona-Auflagen es zulassen – am 1. Sonntag im Monat und zu den Feiertagen das Heilige Abendmahl in unseren Kirchen feiern. In Neustadt und Bad Gögging wird dies in Form einer speziellen Hostie erfolgen, in die der Wein bereits eingebacken ist. Diese Hostie ist extra verpackt, sodass ein direkter Kontakt vermieden werden kann. In Abensberg erhalten Sie ein kleines Gläschen, das mit Traubensaft gefüllt ist (wir können leider aufgrund der derzeitigen Situation nicht Wein und Traubensaft anbieten). Auf diesem Gläschen liegt die Hostie. Wenn diejenigen der Gottesdienstbesucher, die das Abendmahl empfangen möchten, Hostie und Traubensaft in Händen halten und wieder an ihrem Platz sind, wird gemeinschaftlich das Abendmahl eingenommen. Das genaue Prozedere wird Ihnen im Gottesdienst jeweils erläutert. Es schmerzt, dass wir auf unsere gewohnte Abendmahlsfeier weiterhin verzichten müssen, aber es ist ein erster, kleiner Schritt hin zu einer gewissen „Normalität“.



**INTERSPORT**  
**FISCHER**

---

Straubinger Str. 45 · 93326 Abensberg  
Tel. 09443/6638

## Adventsandachten

Zwanzig Minuten Ruhe im vorweihnachtlichen Trubel, Zeit zum Innehalten zwischen Einkäufen, Besuchen und Feiern. Auch in diesem Jahr laden wir Sie herzlich zu unseren 3 Adventsandachten in die Johanneskirche ein. Wir beginnen in diesem Jahr bereits in der Woche vor dem 1. Advent. Die Andachten finden jeweils um 19 Uhr statt.

Adventsandachten immer mittwochs:  
**25. November, 09. Dezember und 16. Dezember** um 19 Uhr in der Johanneskirche Abensberg  
(am 02. Dezember keine Andacht!)



# Gut.

Für die Menschen.  
Für die Region.



**Kreissparkasse  
Kelheim**

## Weihnachten 2020

### Gottesdienste an Heiligabend

Aufgrund der aktuellen Situation können wir leider noch nichts Konkretes zu den Gottesdiensten am 24.12. sagen. Sehr wahrscheinlich werden wir im Freien feiern, da unsere Kirchen einfach für die Abstandsregelung an Feiertagen zu klein sind. Näheres erfahren Sie zeitnah über die Tagespresse, auf unserer Homepage, in den evang. Terminen und auch in den Schaukästen an unseren Kirchen in Abensberg und Neustadt und Bad Gögging.

### Krippenspiel

Leider können in diesem Jahr die Krippenspiele nicht wie in gewohnter Weise stattfinden. Wir arbeiten zur Zeit noch an einer Alternative für die Familiengottesdienste an Heiligabend. Lassen Sie sich also überraschen.

## Menschen an der Krippe

Staunen hat ihnen  
die Sprache verschlagen.  
Stille breitet sich aus  
wie ein Licht.

Frieden hat sie  
friedlich gemacht.  
Ein König reicht  
dem Hirten die Hand.

Engel haben ihnen  
ein Lied gesungen.  
Verwandelt gehen sie  
in den neuen Tag.

TINA WILLMS



Verkehrsschild, Schmetterling, Schmetterling, Schnorchel, Lastwagen, Banane



## Ein Advent für die Zukunft

### Brot für die Welt eröffnet die 62. Aktion

Kindern Zukunft schenken, so lautet das Motto der 62. Aktion Brot für die Welt, die am 1. Advent eröffnet wird. Viele Millionen Kinder dieser Welt warten darauf, dass sich für sie Türen zur Zukunft öffnen. Mehr als 150 Millionen Kinder weltweit müssen arbeiten, oft für einen Hungerlohn. Zusammen mit seinen Partnerorganisationen setzt sich Brot für die Welt dafür ein, dass kein Kind aus Armut gezwungen ist, zum Familieneinkommen beizutragen. Helfen Sie, Türen zur Zukunft zu öffnen und schenken Sie Zukunft!

#### Helfen Sie helfen.

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie  
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00  
BIC: GENODED1KDB

#### Brot für die Welt braucht Ihre Hilfe!

In diesem Jahr werden vermutlich weniger Menschen als sonst die Gottesdienste zu Weihnachten besuchen. Das bedeutet geringere Kollekten für Brot für die Welt. Diese Ausfälle haben massive Auswirkungen auf all jene Menschen, die wir mit unseren Projekten erreichen und unterstützen. Helfen Sie deshalb jetzt mit Ihrer Spende!



Sie können auch online spenden:  
[www.brot-fuer-die-welt.de/spende](http://www.brot-fuer-die-welt.de/spende)

# Termine

## Gruppen in Abensberg

Veranstaltungsort ist das  
Gemeindezentrum, Frankstr. 3

### Line-Dance

Jeweils donnerstags um 19.30 Uhr im  
Gemeindezentrum  
Alle, die Spaß am Tanzen und an der  
Bewegung haben, sind herzlich  
eingeladen. Neuzugänge sind jederzeit  
willkommen!  
Info: Annelise Bauer, Tel. 09443/6797

### Ökumenischer Posaunenchor

Probentermine bei Bedarf  
Info: Herr Süßmilch,  
alexander.suessmilch@gmx.net

## Gruppen in Neustadt

Veranstaltungsort ist das  
Gemeindezentrum „IRENE“ in Neustadt

### Frauenkreis

Montags ab 18 Uhr

- 16. November: Eine biblische Frauengeschichte
- 21. Dezember: Weihnachtsabend
- 18. Januar: Rosi Gollmann - eine besondere Frau

**Leider finden aufgrund der Corona-Pandemie viele unserer Gruppen noch nicht wieder statt. Wir bitten um Verständnis!**



# Kontakt

## **Evang.-Luth. Pfarramt Abensberg**

Tel. 0 94 43 / 90 55 33

Fax: 0 94 43 / 90 55 34

E-Mail: pfarramt.abensberg@elkb.de

Internet: www.evangelisch-abensberg.de

Öffnungszeiten (Frau Aunkofer):

Dienstag und Donnerstag 8 Uhr -13 Uhr

**1. Pfarrerin:** Barbara Dietrich für Abensberg, Siegenburg, Biburg, Kirchdorf, Train  
Sprechzeiten nach Vereinbarung; „freier Tag“:  
Donnerstag - Tel./Fax wie Pfarramt

**2. Pfarrer:** Dr. Michael Murrmann-Kahl für  
Neustadt/Do. und Kurseelsorge Bad  
Gögging, Stifterstr. 25, 93333  
Neustadt/Donau, Tel. 0 94 45/75 00 73,  
Sprechzeiten nach Vereinbarung in der  
evangelischen Kurkirche Bad Gögging;  
„freier Tag“: Mittwoch“

**Kurseelsorge:** Kaiser Augustus Straße 2, Bad  
Gögging, Tel./Fax: 0 94 45 / 75 00 73  
Öffnungszeiten (Frau Renz):  
Mo. 9-13 Uhr und Do. 13-18 Uhr

**Religionspädagogin:** Lydia Pritschet  
Tel. 0179 / 2 30 07 56  
E-Mail: lydia.pritschet@yahoo.de

**Bankverbindung:**  
IBAN: DE52 7506 9014 0006 5308 50  
Raiffeisenbank Kreis Kelheim eG

**Kirchgeldkonto:**  
IBAN: DE27 7505 1565 0240 0045 23  
Kreissparkasse Kelheim

**Der nächste Gemeindebrief erscheint  
am 01. Februar 2021**

---

## Miteinander-Abo

Der Gemeindebrief erscheint 4 mal im Jahr. Hier können Sie angeben, ob Sie den Gemeindebrief kostenlos erhalten möchten. Senden Sie den Abschnitt **„Zustellung“** an uns zurück oder füllen Sie das Formular auf unserer Internetseite aus: [www.abensberg-evangelisch.de](http://www.abensberg-evangelisch.de).

**Widerruf:** Sie können dieses „Abo“ jederzeit widerrufen. Ein Anruf im Pfarramt genügt oder auf unserer Internetseite: [www.abensberg-evangelisch.de](http://www.abensberg-evangelisch.de)

### Zustellung

Ja, ich möchte den Gemeindebrief  
in Heftform per Post kostenlos  
erhalten an folgende Adresse:

als PDF an folgende  
E-Mail-Adresse:

Name, Anschrift, PLZ, Ort

E-Mail-Adresse



Ich wünsche dir Neugier,  
weiterzugehen, ja, gelegentlich  
sogar über die Grenze dessen,  
was bisher möglich erschien.

Ich wünsche dir den Mut,  
aus den Bildern zu treten,  
die zum Gefängnis wurden,  
und alte Rollen abzustreifen  
wie eine zu eng gewordene Haut.

Ich wünsche dir Verwegenheit,  
neu zu vertrauen,  
nicht nur,  
aber auch dir selbst.

*Im November*

Aus: TINA WILLMS, Zwischen Abschied und Anfang,  
Neukirchener Verlagsgesellschaft 2020

Evang.-Luth. Pfarramt Abensberg  
Frankstraße 3  
93326 Abensberg